



**Betreff:**

öffentlich

**Wahl der/des Beigeordneten für den Geschäftsbereich I, Zentrale Steuerung und Service**

Erstellungsdatum 09.01.2002

Eingang 02: \_\_\_\_\_

Geschäftsbereich/FB: Oberbürgermeister

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
23.01.2002	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

**Beschlussvorschlag:** Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Zum Beigeordneten für den Geschäftsbereich I - Zentrale Steuerung und Service

wird

**Herr Hermann Junghans, geb. am 17. Juni 1965**

für die Dauer von 8 Jahren gem. § 70 GO Brandenburg

gewählt.

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Entscheidungsergebnis**

Gremium: \_\_\_\_\_

Sitzung am: \_\_\_\_\_

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag		<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich I

Dezernat II

Geschäftsbereich III

Geschäftsbereich IV

**Begründung:**

Die Amtszeit des derzeitigen Beigeordneten für Zentrale Steuerung und Service, Herrn Hans-Joachim Bosse endet im Juli 2002. Gem. § 70 Abs. 2 GO ist eine öffentliche Ausschreibung der Stelle im Dezember 2001 regional und überregional erfolgt. Auf die Ausschreibung sind insgesamt 21 Bewerbungen eingegangen. Im Rahmen persönlicher Gespräche mit dem Oberbürgermeister und den Vorsitzenden der in der Stadtverordnetenversammlung vertretenen Fraktionen erhielten 6 Bewerberinnen und Bewerber die Möglichkeit, ihre Vorstellungen zur Ausgestaltung der Funktion eines Beigeordneten des Geschäftsbereichs I darzustellen. Im Ergebnis dieser Erörterungen schlägt der Oberbürgermeister vor, die Funktion dem Bewerber Hermann Junghans zu übertragen.

Herr Junghans wurde am 17.06.1965 in Lübeck geboren, ist verheiratet und hat drei Kinder. Nach dem Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Kiel, welches er im Jahr 1995 mit dem 1. Juristischen Staatsexamen abschloss, trat Herr Junghans das Referendariat im Landgerichtsbezirk Lübeck an und schloss seine Ausbildung im Jahr 1997 mit dem 2. Juristischen Staatsexamen ab. Seit 1997 ist Herr Junghans selbständiger Rechtsanwalt in Lübeck mit den Tätigkeitsschwerpunkten Gewerblicher Rechtsschutz, Familienrecht und Verkehrsrecht. Herr Junghans war von 1986 bis 1990 bürgerliches Mitglied im Umweltausschuss der Lübecker Bürgerschaft und ist seit 1990 Mitglied der Bürgerschaft der Stadt Lübeck. Er engagierte sich während dieser Zeit in verschiedenen Ausschüssen, so im Stadtwerke-, Finanz- und im Wirtschaftsausschuss. Seit 1997 ist Herr Junghans Mitglied im Hauptausschuss, der gleichzeitig Finanzausschuss ist, seit 1998 ist er Vorsitzender des Kulturausschusses. Herr Junghans ist seit 1994 Mitglied in mehreren Aufsichtsräten von Gesellschaften der Stadt Lübeck.

Der Bewerber Herr Junghans erfüllt die Voraussetzungen gem. § 69 Abs. 3 Satz 2 GO; er besitzt die Befähigung für den höheren allgemeinen nichttechnischen Verwaltungsdienst. Durch sein kommunalpolitisches Engagement in der Bürgerschaft und verschiedenen Ausschüssen der Stadt Lübeck hat er den Nachweis umfangreicher Erfahrungen in und mit Verwaltungen erbracht. Er ist daher der geeignete Kandidat für die Besetzung der Funktion des Beigeordneten des Geschäftsbereichs I.

## Tabellarischer Lebenslauf des Bewerbers Hermann Junghans

geb. 17.06.1965 in Lübeck  
verheiratet, drei Kinder

1989 - 1995	Studium der Rechtswissenschaft in Kiel	
1995 - 1997	Referendariat im Landgerichtsbezirk Lübeck, Schwerpunkt:	Öffentliches
	Recht	
seit 1997	2. Juristisches Staatsexamen selbständiger Rechtsanwalt in Lübeck, Tätigkeitsschwerpunkte: Gewerblicher Rechtsschutz, Familienrecht	und
	Verkehrsrecht	
1986 - 1990	bürgerliches Mitglied im Umweltausschuss der Lübecker	Bürgerschaft
seit 1990	Mitglied der Bürgerschaft in Lübeck Mitarbeit in verschiedenen Ausschüssen, u.a. Stadtwerke-, Finanz-	und
	Wirtschaftsausschuss	
seit 1997	Mitglied des Hauptausschusses (gleichzeitig Finanzausschuss und Dienstvorgesetzter des Bürgermeisters	
seit 1998	Vorsitzender des Kulturausschusses der Lübecker Bürgerschaft	

Veröffentlichung:

"Überlegungen zur Verbesserung der Übersichtlichkeit und der Systematisierung des Rechts",  
in: Zeitschrift für Rechtspolitik, September 1999

